

VERLOREN

Musik & Text: Mario Hené / Rolf Budde Musikverlag
GmbH

Verloren in den Straßen dieser prahlenden Stadt
Deren Wurzeln man auf ewig vermauert hat
Die ihre Adern mit sterbenden Bäumen schmückt
Und allenfalls Blinde und Touristen entzückt
Wo das Lachen Dir vor Schreck aus dem Kiefer fällt
Ungehört auf gewaschenen Steinen zerschellt
Und wo trotzdem noch manchmal so ein Lachen erklingt
Wenn man hoffnungslos fröhliche Lieder singt
Hab ich mich gesucht

Verloren in der Sehnsucht die uns alle erfüllt
Die man immer nur lindert, aber niemals stillt
Gebrochen auf Lagern, wo man tausend mal
Mit der Lüge im Herzen Deine Unschuld stahl
Als Preis für die kleine Gemeinsamkeit
In der alles verzeihenden Dunkelheit
Nur getragen vom Zauber der im Anfang liegt
Dessen Fieber die Angst vor dem Abschied besiegt
Hast Du dich gesucht

Gestrandet an den Ufern unserer Einsamkeit
Vermählt durch den Gott der Verlorenheit
Gehen wir Hand in Hand über das Trümmerfeld
Einer anderen Zeit die jetzt nicht mehr zählt
Da ist niemand über uns, der die Richtung bestimmt

Niemand außer uns, der die Hoffnung nimmt
Deren Licht uns noch niemals so hell erschien
Und wir laufen ohne zu wissen wohin
Vielleicht finden wir uns